

Erlaubnisscheine – eine besondere Schutz-Barriere

Mai 2020

9. November 2010, New York, USA. Schweißarbeiten an einem Tank für wässrige Polymersuspension. Der Bereich außerhalb des Tanks wurde auf brennbare Stoffe überprüft und eine Heißenarbeiten-Genehmigung erteilt. Das Tankinnere wurde nicht getestet. Es kam zu einer Explosion. Ein Mensch wurde getötet, eine Person erlitt Verbrennungen und andere kleinere Verletzungen.

Verschiedene Faktoren wie Reste brennbarer Stoffe in der Suspension, eine übersehene Verbindung zum Suspensionstank und ein Rohrleitungsleck im Inneren des Tanks, ermöglichten die Ansammlung entzündlicher Dämpfe. Diese wurden durch Funken bei der Heißenarbeit entzündet (CSB Bericht 2011-01-I-NY).

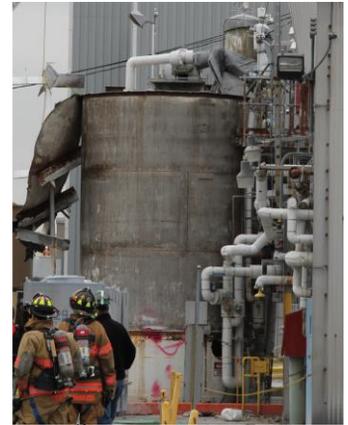
Tätigkeiten, die nicht regelmäßig durchgeführt werden, können eine besondere Genehmigung erfordern. Diese besteht in der Regel aus einem Erlaubnisschein, einer Checkliste, die durch eine oder mehrere Personen überprüft und genehmigt werden muss. Beispiele hierfür: Arbeiten in Behältern / engen Räumen, Heißenarbeiten, Sichern von Energien (Lock-Out Tag-Out), Öffnen von Systemen, Kranarbeiten, Saugwageneinsatz, Brücken von Sicherheitssystemen. Oft passieren Ereignisse in der Industrie bei solchen Aktivitäten.

Erlaubnisscheine liefern eine Checkliste, die dokumentieren soll, dass alle relevanten Gefährdungen vor, während und nach der Arbeit berücksichtigt werden.

Vorher – Alle Sicherheitsanforderungen müssen VOR Beginn der Arbeit überprüft und freigegeben werden

Während – Die Arbeiten und Arbeitsbereich müssen während der Durchführung überwacht werden (z.B. Atmosphäre auf brennbare Stoffe / UEG).

Danach – Equipment, Verfahren, Umgebung und andere Bedingungen, die von der Arbeit betroffen waren, sind wieder in ordnungsgemäßem Zustand.



Die Örtlichkeit nach Brand und Explosion

Wussten Sie?

- Einige Nicht-Standardaktivitäten erfordern es, Schutzvorrichtungen zeitweise zu entfernen oder zu deaktivieren. Alarmer sind vielleicht nicht aktiv, Sicherheitssysteme nicht verfügbar. Armaturen können in anderen Stellungen stehen, Prozessbedingungen können geändert sein. Dies muss auf dem Erlaubnisschein vermerkt werden.
- Wenn Fremdfirmen die Arbeiten ausführen, kennen oder verstehen diese möglicherweise das Erlaubnisscheinsystem nicht.

Was können Sie tun?

- Erkennen Sie, wann Tätigkeiten eine besondere Erlaubnis erfordern. Befolgen Sie die entsprechenden Verfahren.
- Nehmen Sie keine „Abkürzungen“ beim Ausfüllen des Erlaubnisscheines oder der Vorbereitung. Bei Fremdfirmen: stellen Sie sicher, dass diese die Bedingungen –auch vor Ort– kennen und ihren Teil der Arbeit ordnungsgemäß ausführen.
- Prüfen Sie nach Abschluss die Arbeitsstelle, um sich zu vergewissern, dass die Anlage wieder funktionsfähig ist und alle Sicherheitssysteme funktionieren.
- Nehmen Sie Ihre Rolle ernst. Ihres oder das Leben anderer kann davon abhängen.

Tun Sie so, als ob Ihr Leben vom Erlaubnisschein abhängt. Vielleicht tut es das!